



Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 16
Herr Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81671 München

Gartenbau Unterhalt Süd - Bezirk Ost
Bau-G32

Friedenstraße 40
81671 München
Dienstgebäude:
Lincolnstraße 71
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

23.07.2024

**Verbesserung der Beleuchtung zwischen dem
Karl-Marx-Ring 19 und der Max-Beckmann-Str.;
Anliegen aus der Bürgerschaft vom 08.04.2024**

BA-Antrags-Nr. 20-26/ B06686
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach
vom 16.05.2024

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss hat in seiner Sitzung vom 16.05.2024 mit einem Bürgeranliegen zur Beleuchtung eines Weges in der Grünanlage am Karl-Marx-Ring befasst. Es wird beantragt zu prüfen, ob der Weg beleuchtet werden kann.

Das Baureferat (Gartenbau) nimmt dazu wie folgt Stellung:

Die Beleuchtung von Grünanlagenwegen erfolgt grundsätzlich dann, wenn diese eine übergeordnete Verbindungsfunktion haben und wenn keine beleuchteten Alternativstrecken vorhanden sind, wobei zumutbare Umwege als hinnehmbar vorausgesetzt werden.

Auch im Hinblick auf die notwendigen Energieeinsparungen ist eine Wegebeleuchtung in Grünanlagen kritisch zu prüfen.

Das Bürgeranliegen wird damit begründet, dass in den Nachtstunden die Wegeverbindung durch die Grünanlage zum Supermarkt an der Bajuwarenstraße, Ecke Emil-Nolde-Straße verbessert wird.

S-Bahn Linie 3
Haltestelle Fasangarten
Bus Linie 145
Haltestelle Fasangarten

Postanschrift: Baureferat
_81660 München
Hausanschrift: Lincolnstr. 71
_81549 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

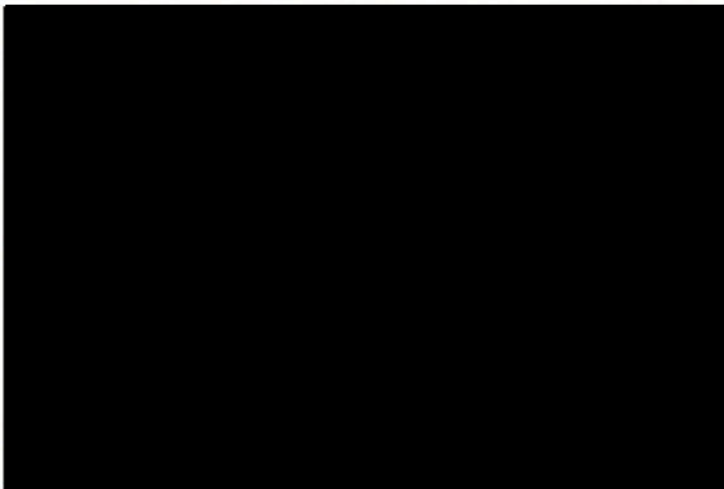
Abdruck
Für den Weg besteht jedoch eine Alternativroute im bereits beleuchteten Straßenraum, die nur unwesentlich länger ist, nämlich über die Heinrich-Wieland-Straße und die Bajuwarenstraße.

Zudem ist zu bedenken, dass sich eine Beleuchtung auf die Nutzungsintensität in Grünanlagen in den Nachtstunden auswirkt, verbunden mit Beeinträchtigungen der unmittelbar betroffenen Anwohner*innen.

Unbeleuchtete dunkle Grünanlagen haben in einer nachts fast flächendeckend künstlich beleuchteten Stadt wie München auch eine wichtige ökologische Funktion. Wildlebende Tiere, wie Vögel, Säugetiere und Insekten, benötigen zum Überleben nachts dunkle Rückzugsgebiete.

Nach Abwägung der Argumente kann einer Beleuchtung des Weges nicht zugestimmt werden.

Mit freundlichen Grüßen,



gez.